

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <http://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:188596-2018:TEXT:DE:HTML>

**Deutschland-München: Öffentlicher Verkehr (Straße)
2018/S 083-188596**

Vorinformation für öffentliche Dienstleistungsaufträge

Standardformular für Bekanntmachungen gemäß Artikel 7.2 der Verordnung 1370/2007, die innerhalb eines Jahres vor dem Beginn des Ausschreibungsverfahrens oder der direkten Auftragsvergabe im Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union veröffentlicht werden müssen.

<regulation_20071370> (de)

Abschnitt I: Zuständige Behörde

I.1) Name, Adressen und Kontaktstelle(n)

Landkreise Fürstenfeldbruck, Dachau und Starnberg, vertreten durch die Münchner Verkehrs- und Tarifverbund GmbH

Thierschstraße 2

Kontaktstelle(n): Henning Hoffmann

Zu Händen von: Herrn Hoffmann

D-80538 München

Deutschland

Telefon: +49 8921033-170

E-Mail: henning.hoffmann@mvv-muenchen.de

Fax: +49 8921033-298

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse des öffentlichen Auftraggebers: www.mvv-muenchen.de

Weitere Auskünfte erteilen: die oben genannten Kontaktstellen

I.2) Art der zuständigen Behörde

Regional- oder Lokalbehörde

I.3) Haupttätigkeit(en)

Stadtbahn/Kleinbahn, U-Bahn, Straßenbahn, Oberleitungsbus oder Busdienste

I.4) Auftragsvergabe im Namen anderer zuständiger Behörden

Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber: nein

Abschnitt II: Auftragsgegenstand

II.1) Beschreibung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:

Personenbeförderung nach dem PBefG als RufTaxi-Verkehr; MVV-RufTaxi-Linien 8000, 8200, 8300, 8400, 8500, 8700 und 8800

II.1.2) Art des Auftrags, vom öffentlichen Verkehrswesen abgedeckte(r) Bereich(e)

Dienstleistungskategorie Nr T-05: Busverkehr (innerstädtisch/regional)

Dienstleistungskategorie Nr T-99: Sonstige Beförderungsdienste

Vom öffentlichen Verkehrswesen abgedeckte Bereiche

Hauptort der Ausführung, Lieferung oder Dienstleistungserbringung: Landkreise Fürstenfeldbruck, Dachau und Starnberg

NUTS-Code DE21C,DE217,DE21L

II.1.3) Kurze Beschreibung des Auftrags

Die Landkreise Fürstfeldbruck, Dachau und Starnberg als Aufgabenträger, vertreten durch die Münchner Verkehrs- und Tarifverbund GmbH, Thierschstr. 2, 80538 München, beabsichtigen, vorbehaltlich der Zustimmung aller zuständigen Gremien, die Verkehrsleistung der MVV-RufTaxi-Linien 8000, 8200, 8300, 8400, 8500, 8700 und 8800 mit Wirkung zum 15.12.2019 bis 13.12.2025 im offenen Verfahren gemäß § 15 VgV europaweit auszuschreiben.

Linienverkehr auf den MVV-RufTaxi-Linien:

MVV-RufTaxi-Linie 8000 Stadtgebiet Fürstfeldbruck – Buchenau (S) – Aich.

MVV-RufTaxi-Linie 8200 Fürstfeldbruck (S) – Jesenwang – Egling a.d. Paar.

MVV-RufTaxi-Linie 8300 Fürstfeldbruck (S) – Olching – Puchheim – Gröbenzell – Lochhausen (S).

MVV-RufTaxi-Linie 8400 Fürstfeldbruck (S) – Alling – Schöngesing – Grafrath – Türkenfeld – Bachern – Gilching – Argelsried.

MVV-RufTaxi-Linie 8500 Fürstfeldbruck (S) – Hoflach – Eichenau – Germering – Unterpfaffenhofen – Harthaus Nord (S).

MVV-RufTaxi-Linie 8700 Fürstfeldbruck (S) – Maisach – Gernlinden – Rammertshofen – Waltershofen – Egenhofen – Wagenhofen.

MVV-RufTaxi-Linie 8800 Fürstfeldbruck (S) – Mammendorf – Luttenwang – Günzlhofen – Tegernbach.
Als Gesamtleistung (Gesamtnetz).

Der Betrieb der Anrufzentrale wird optional im gleichen Vergabeverfahren ausgeschrieben.

II.1.4) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)

60112000

II.1.5) Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen

Vergabe von Unteraufträgen ist beabsichtigt: ja

Wert oder Anteil des Auftrags, der an Dritte vergeben werden soll:

unbekannt

Kurze Beschreibung des Wertes/Anteils des Auftrags, der an Unterauftragnehmer vergeben werden soll:

Der Einsatz von Sub-Unternehmern ist zulässig, muss aber vom Auftraggeber genehmigt werden. Der Auftragnehmer muss mindestens 70 % der Betriebsleistungen selbst erbringen. Auf Art. 4 Abs. 7 VO 1370/2007 wird verwiesen.

II.2) Menge und/oder Wert der Dienstleistungen:

Verkehrsleistung:

Ca. 900.955 Nwkm/a (Prognose auf Grundlage der bisher erbrachten MVV-RufTaxi-Verkehrsleistung);

14 Großraumfahrzeuge (Minibusse) mit 8 Fahrgastsitzplätzen, davon mindestens 2 behindertengerechte Fahrzeuge;

Ca. 470 Haltestellen.

Nähere Angaben zu Fahrplan bzw. Takt finden Sie unter <https://www.mvv-muenchen.de/ueber-den-mvv/ausschreibungen/index.html>

Anrufzentrale:

Die Vergabe der Dienstleistung Anrufzentrale wird vorsorglich und optional in diese Vorabkennzeichnung aufgenommen. Zu einem späteren Zeitpunkt, jedoch vor Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung für die gegenständliche Verkehrsleistung, wird der Landkreis Fürstfeldbruck entscheiden, ob die Verkehrsleistung separat oder in einem gemeinsamen Verfahren und als ein Los mit der Anrufzentrale ausgeschrieben wird.

In Spitzenzeiten ist die Anrufzentrale mit bis zu sechs Mitarbeitern zu besetzen. Die genaue zeitliche Verteilung der Mitarbeiter, wie auch die technische Anforderung, werden in der Auftragsbekanntmachung bzw. im Rahmen eines separaten Vergabeverfahrens bekanntgegeben.

Die u. g. Kostenspanne beinhaltet die Kosten der optionalen Anrufzentrale.

km öffentlicher Personenverkehrsleistung: 900955

Geschätzter Wert ohne MwSt:

Spanne von 14 720 000,00 bis 22 520 000,00 EUR

II.3) Geplanter Beginn und Laufzeit des Auftrags oder Schlusstermin

Beginn: 15.12.2019

Laufzeit in Monaten: 72 (ab Auftragsvergabe)

II.4) Kurze Beschreibung der Art und des Umfangs der Bauleistungen

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) Bedingungen für den Auftrag

III.1.1) Kostenparameter für Ausgleichszahlungen:

Siehe Muster Verkehrsvertrag; Abschnitt V.

<https://www.mvv-muenchen.de/ueber-den-mvv/ausschreibungen/index.html>

III.1.2) Informationen über ausschließliche Rechte:

Ausschließliche Rechte werden eingeräumt: ja

Das ausschließliche Recht schützt die gegenständliche Leistung vor Verkehren, die das Fahrgastpotenzial dieser Leistungen nicht nur unerheblich beeinträchtigen, soweit sie vom Auftraggeber nicht selbst veranlasst werden. Es umfasst dabei Leistungen gemäß den §§ 42 und 43 PBefG.

III.1.3) Zuteilung der Erträge aus dem Verkauf von Fahrscheinen:

III.1.4) Soziale Standards:

III.1.5) Gemeinwirtschaftliche Verpflichtungen:

Spezifikationen:

Siehe Muster Leistungsbeschreibung und Verkehrsvertrag.

<https://www.mvv-muenchen.de/ueber-den-mvv/ausschreibungen/index.html>

III.1.6) Sonstige besondere Bedingungen:

Für die Ausführung des Auftrags gelten besondere Bedingungen: ja

Die Bieter bzw. die Mitglieder einer Bietergemeinschaft müssen ähnliche Leistungen bereits mit Erfolg erbracht haben.

III.2) Teilnahmebedingungen

III.2.1) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

Angabe zu Inhabern, Gesellschaftern und zur Führung der Geschäfte bestellten Personen des Bieters bzw. der Mitglieder der Bietergemeinschaft.

Etwaig geforderte Mindestbedingung(en):

III.2.2) Technische Anforderungen

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

Die Erbringung der Dienstleistungen ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten. Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift: Personenbeförderungsgesetz (PBefG);

Verordnung über den Betrieb von Kraftfahrunternehmen im Personenverkehr (BOKraft).

Etwaig geforderte Mindestbedingung(en):

III.3) **Qualitätsziele für Dienstleistungsaufträge**

Beschreibung: Zu allen in diesem Abschnitt zu beschreibenden Qualitätszielen wird auf die Muster von Leistungsbeschreibung und Verkehrsvertrag verwiesen.

<https://www.mvv-muenchen.de/ueber-den-mvv/ausschreibungen/index.html>

Information und Fahrkarten: s. o.

Pünktlichkeit und Zuverlässigkeit: s. o.

Zugausfälle: s. o.

Hier: Fahrtausfälle.

Prämien und Sanktionen: s. o.

Sauberkeit des Fahrzeugmaterials und der Bahnhofseinrichtungen: s. o.

Befragung zur Kundenzufriedenheit:

Beschwerdebearbeitung: s. o.

Betreuung von Personen mit eingeschränkter Mobilität: s. o.

Sonstige: <P>Fahrzeugdesign und -ausstattung s. o.</P>

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) **Verfahrensart**

Offen

IV.2) **Zuschlagskriterien**

IV.2.1) **Zuschlagskriterien**

das wirtschaftlich günstigste Angebot in Bezug auf die Kriterien, die in den Ausschreibungsunterlagen, der Aufforderung zur Angebotsabgabe oder zur Verhandlung bzw. in der Beschreibung zum wettbewerblichen Dialog aufgeführt sind

IV.2.2) **Angaben zur elektronischen Auktion**

Eine elektronische Auktion wird durchgeführt:
nein

IV.3) **Verwaltungsangaben**

IV.3.1) **Aktenzeichen:**

RufTaxi FFB (2019)

IV.3.2) **Bedingungen für den Erhalt von Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen**

Kostenpflichtige Unterlagen: nein

IV.3.3) **Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**

27.6.2019

IV.3.4) **Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können**

Deutsch.

IV.3.5) **Bindefrist des Angebots**

bis: 19.9.2019

IV.3.6) **Bedingungen für die Öffnung der Angebote**

Tag: 27.6.2019

Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen: nein

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) **Zusätzliche Angaben:**

Auf die Regelungen gemäß § 8a Abs. 2 S. 2 i.V.m. § 12 Abs. 6 S. 1 PBefG wird hingewiesen. Der tatsächliche Schlusstermin für den Eingang der Angebote (Punkt IV.3.3.) kann abweichen und wird verbindlich erst in der Auftragsbekanntmachung festgelegt.

VI.2) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

VI.2.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern

Postfach

80534 München

Deutschland

E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telefon: +49 8921762411

Fax: +49 8921762847

VI.2.2) **Einlegung von Rechtsbehelfen**

VI.2.3) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

VI.3) **Bekanntmachung der Auftragsvergabe:**

Die Bekanntmachung über vergebene Aufträge wird im Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union veröffentlicht: ja

VI.4) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

27.4.2018